

Newsletter vom 31. Januar 2022

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

durch die Corona-Pandemie ist die Gesundheit der Beschäftigten als Voraussetzung für Arbeitsfähigkeit, Produktivität und Wertschöpfung wieder in den Fokus gerückt, wie auch der betriebliche Arbeitsschutz und seine Akteur*innen. Durch die Hygienekonzepte, Regeln und den umfassenden Arbeits- und Gesundheitsschutz ist die Arbeit unter Corona erst möglich geworden.

Die Wichtigkeit gesundheitsgerechter Arbeitsbedingungen wurde dadurch bewusst wahrgenommen. Insgesamt brauchen wir eine nachhaltige und zukunftsorientierte betriebliche Gesundheitspolitik mit mehr Prävention, Resilienz, den Aufbau von Gesundheitsressourcen sowie die menschengerechte Gestaltung der Arbeit. Damit verbinden sich erhebliche Chancen für Beschäftigte und Unternehmen. Gehen Sie jetzt die ersten Schritte in eine nachhaltige Arbeitswelt nach der Corona-Pandemie, in der die Beschäftigten gesund und produktiv arbeiten können.

Wir begleiten Sie gerne dabei. Anfragen bitte unter gutentag@arbeitsfaehig.com.

Besuchen Sie auch unser Seminar zur Durchführung der Gefährdungsbeurteilung psychische Belastung, denn Arbeitsschutz muss auch weitergehen, wenn die meisten Beschäftigten im Homeoffice arbeiten. Was es zu beachten gibt und wie die Pandemiesituation Einfluss auf die Gefährdungsbeurteilung nimmt, erfahren Sie in unserem Seminar: [Gefährdungsbeurteilung psychische Belastung – \(k\)ein Angstwort](#).

Herzlichst,

Ihre

Marianne Giesert,
Tobias Reuter
Prof. Dr. Anja Liebrich

Inhalte des Newsletters:

- Informationsveranstaltung zum Projekt „Sag ich’s? Chronisch krank im Job.“
- BEMpsy: 3. Treffen der regionalen Lern- und Experimentierräume
- Rubrik: Alles rund ums BEM
- Kostenfreie Qualifizierungen für Führungskräfte
- Gefährdungsbeurteilung psychische Belastung – (k)ein Angstwort
- Weltsicherheitstag 2022
- Resilienz im Arbeitsleben
- Neues aus dem INQA WAI-Netzwerk
- Die nächsten Termine

Informationsveranstaltung zum Projekt „Sag ich’s? Chronisch krank im Job.“

17.02.2022 | 17 – 18:30 Uhr | online



Das Projektteam der Universität zu Köln lädt ein zur kostenfreien Informationsveranstaltung am 17.2.2022 (17:00 bis 18:30 Uhr). Vorgestellt wird unter anderem der auf der Projektseite zur Verfügung gestellte Selbst-Test. Mit diesem Test werden Beschäftigte, die eine gesundheitliche Beeinträchtigung haben und darüber nachdenken, ob sie am Arbeitsplatz darüber sprechen wollen, unterstützt eine individuell passende Entscheidung zu treffen. Außerdem werden tiefere Einblicke in die Funktionen und Inhalte der Webseite gegeben. Fragen, Kommentare und Anregungen sind willkommen. Es wird um [vorherige Anmeldung](#) zur Veranstaltung gebeten.

Eine detaillierte Projektbeschreibung finden Sie [hier](#).

Bildquelle: www.sag-ichs.de/start

Projekt BEMpsy: 3. Treffen der regionalen Lern- und Experimentierräume



Bald gehen die regionalen Lern- und Experimentierräume im Projekt BEMpsy in die dritte Runde. Wir sind gespannt darauf, die Inhalte aus den themenspezifischen Arbeitsgruppen zu diskutieren und weiterzuentwickeln. Und auch „hinter den Kulissen“ passiert sehr viel – in den sogenannten Design Sprints arbeitet das Projektteam konkrete Inhalte für die zukünftige BEMpsy Plattform aus, welche zunehmend Form annimmt.

Projektteilnehmende, die sich noch nicht zum Treffen der Lern- und Experimentierräume angemeldet haben, möchten wir einladen dies für ihre Region nachzuholen:

08.02.2022 10-14 Uhr, **3. Lern- & Experimentierraum RLP**, [Link zur Anmeldung](#)

10.02.2022 10-14 Uhr, **3. Lern- & Experimentierraum Bayern**, [Link zur Anmeldung](#)

10.03.2022 10-14 Uhr, **3. Lern- & Experimentierraum Berlin/ Brandenburg**, [Link zur Anmeldung](#)

11.03.2022 10-14 Uhr, **3. Lern- & Experimentierraum NRW**, [Link zur Anmeldung](#)

Über den aktuellen **Fortschritt** im Projekt halten wir Sie in unserem Newsletter auf dem Laufenden. Darüber hinaus finden Sie auf unserer [offiziellen Projekt-Website](#) weitere Informationen.

Rubrik: Alles rund ums BEM

In dieser Rubrik erhalten Sie viele nützliche Informationen zum BEM sowie zu unseren Veranstaltungen und Angeboten im BEM.



Neues aus der Rechtsprechung zum Datenschutz im Betrieblichen Eingliederungsmanagement (BEM)

Das BEM ist seit Mai 2004 im Sozialgesetzbuch IX geregelt.

Sind Beschäftigte innerhalb eines Jahres länger als sechs Wochen ununterbrochen oder wiederholt arbeitsunfähig, hat der Arbeitgeber nach § 167 Abs. 2 SGB IX den Beschäftigten die Durchführung eines BEM anzubieten.

Wird dem Beschäftigten vom Arbeitgeber nur unzureichend mitgeteilt, welche Daten im Rahmen des BEM erhoben und verwendet werden sollen, liegt kein ordnungsgemäß eingeleitetes Verfahren vor, entschied das LAG Baden-Württemberg (AZ: 4 Sa 70/20). Dies kann

zur Unwirksamkeit einer krankheitsbedingten ordentlichen Kündigung führen, so die Stuttgarter Richter. Im Streitfall habe der Arbeitgeber in der vorgelegten Datenschutzerklärung die Preisgabe aller Gesundheitsdaten verlangt, und zwar gegenüber der Standortleitung als Vertreter des Arbeitgebers. Ein Hinweis, dass Angaben gegenüber dem Arbeitgeber zu Diagnosen oder ähnlich sensiblen Daten freiwillig sind, habe gefehlt.

Lesen Sie mehr dazu auf der Webseite von Thorsten Blaufelder, Fachanwalt für Arbeitsrecht: <https://www.thorsten-blaufelder.de/2022/01/betriebliches-eingliederungsmanagement-bem-datenschutz-arbeitsrecht/>

Um Rechtsnachteile bei der Durchführung eines BEM zu vermeiden, ist es sehr wichtig, die Mindeststandards an ein ordnungsgemäßes BEM zu kennen. Zu diesem Thema können Sie gerne unser Onlineseminar besuchen: [Mindeststandards an ein ordnungsgemäßes BEM am 17.02.2022](#)

Bildquelle: Eigene Darstellung



Psychische Störungen – eine Herausforderung für das BEM

Online-Seminar

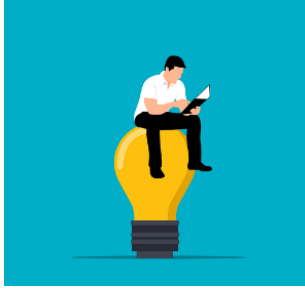
10.03.2022 | 13 Uhr | 100 Minuten

Die Rückkehr einer*s Beschäftigten nach längerer Erkrankung an einer psychischen Störung ist ganz anders als nach einer körperlichen Erkrankung. Betroffene haben oftmals Angst vor Stigmatisierung, Ausgrenzung und Benachteiligung auf der Arbeit. Aber auch das BEM-Team sowie die Führungskräfte sind oft unsicher, wie sie der/dem Beschäftigten begegnen sollen.

Mit unterschiedlichen Beispielen möchten wir Ihnen Situationen näherbringen und Sie mit Handlungsempfehlungen bestärken.

Weitere Informationen sowie die direkte Anmeldung finden Sie [hier](#).

Bildquelle: pixabay.com



BEM Basisseminar I

15.03.2022 | 09 - 16 Uhr | online oder vor Ort (Mainz)

Als Expert*innen des BEM vermitteln wir Ihnen im ersten Teil unseres BEM-Basisseminars wesentliche Grundlagen des BEM und bieten Ihnen eine optimale Vorbereitung für ein professionelles BEM.

Sie erlangen die Fähigkeit eigenständig und gesetzeskonform ein professionelles BEM aufzubauen, zu etablieren und durchzuführen. Darüber hinaus werden Sie anhand von Beispielen guter Praxis Sie in die Lage versetzt, die theoretischen Kenntnisse in Ihre betriebliche Realität zu übertragen.

[Hier gibt es weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung.](#)

Bildquelle: pixabay.com



BEM-Basisseminar II

26.04.2022 | 09:00 – 16:00 Uhr | Mainz und online

Als Ergänzung und Fortführung unseres BEM-Basisseminars I – in dem wir vor allem theoretisches Wissen zum BEM vermitteln – wollen wir mit Ihnen im BEM-Basisseminar II verstärkt praxis-

orientierte Übungen durchführen. Dabei schauen wir uns konkrete Beispiele aus der Praxis an und durchspielen diese, während Sie in die Rolle der BEM-Fallmanager*innen schlüpfen.

In diesem interaktiven Seminar legen wir den Fokus auf „learning by doing“ und möchten Sie wirklichkeitsnah auf die professionelle Durchführung eines BEM vorbereiten.

Das Seminar richtet sich an alle im BEM tätigen Personen, die bereits über gute theoretische Grundkenntnisse des BEM verfügen, sich der Ziele des BEM bewusst sind, jedoch noch wenig praktische Erfahrung in der Rolle als BEM-Berater*in haben und sich praxisnah mit dem Ablauf eines BEM beschäftigen möchten.

[Hier finden Sie weitere Informationen zum Seminar sowie die Möglichkeit zur Anmeldung.](#)

Bildquelle: pixabay.com

Kostenfreie Qualifizierungen für Führungskräfte

Unser Projekt „Weitblick: Zukunftsfähig führen – Wandel erkennen & gestalten“ ist gestartet!



Die Corona-Pandemie hat Beschäftigte vor so einige Herausforderungen gestellt. Insbesondere technische Transformationen haben die Zusammenarbeit untereinander stark verändert, teils sogar erschwert: Absprachen und Entscheidungen mussten plötzlich überwiegend virtuell oder telefonisch getroffen werden. Dabei waren und sind immer noch vor allem Führungskräfte mit ihren Kompetenzen gefragt: Das Team aus

der Distanz zusammenhalten, Informationen gebündelt weitergeben, feinfühlig mit den Beschäftigten umgehen und sie unterstützen – all das und noch weiteres sind **Führungsaufgaben**, deren Umsetzung sich durch die Rahmenbedingungen **in der „Neuen Normalität“** wandelt.

Was müssen Führungskräfte also alles jetzt und in Zukunft leisten? Wie kann für eine gesundheitsförderliche Arbeitsumgebung gesorgt werden, wenn Teams zunehmend dezentral arbeiten? Und wie können auch Führungskräfte auf eine gute innere Balance achten?

Das Projekt „Weitblick: Zukunftsfähig führen – Wandel erkennen & gestalten“ beschäftigt sich mit diesen Fragen und vor allem aber möglichen Antworten und **Handlungsstrategien**. Es möchte Führungskräfte sowie Beschäftigte in Transformationsprozessen unterstützen und einen Beitrag zu einer guten Arbeits- und Beschäftigungsfähigkeit leisten.

Hierzu wird es verschiedene Fachveranstaltungen und Qualifizierungen geben, welche im Rahmen der Fördermittel des Europäischen Sozialfonds (ESF) kostenfrei besucht werden können.

Wir laden Sie herzlich dazu ein, an unserem Projekt teilzunehmen! Alle Informationen zu den Teilnahmevoraussetzungen, alle Termine und weiteres finden Sie unter <https://www.arbeitsfaehig.com/de/projekte-32,3823.html>.

Bitte beachten Sie, dass nur Beschäftigte an dem Projekt teilnehmen können, dessen Arbeitsstätte ihren Standort in der **Region Trier** haben. Hierzu zählen die kreisfreie Stadt Trier sowie die Landkreise Trier-Saarburg, Bitburg-Prüm, Berncastel-Wittlich und Vulkaneifel.

Möchten Sie gerne persönlich mit uns in den Austausch kommen? Dann rufen Sie uns gerne an unter 06131 6039840 oder schreiben Sie uns unter gutentag@arbeitsfaehig.com.

Gefährdungsbeurteilung psychische Belastung – (k)ein Angstwort

Kompaktseminar

07.04.2022 | 13:00 – 14:40 | online



Seit 2013 sind alle Unternehmen und Organisationen rechtlich explizit dazu verpflichtet, psychische Belastungen am Arbeitsplatz zu ermitteln, zu bewerten und Gegenmaßnahmen einzuleiten – sprich: eine Gefährdungsbeurteilung (GB) psychische Belastung durchzuführen.

Aber oft treten, neben den der Frage nach den Erhebungsmöglichkeiten und der genauen Vorgehensweise, noch allgemeine Unsicherheiten beim Umgang mit „psychischer Gesundheit“ auf.

In diesem Seminar gewinnen Sie wichtiges Basiswissen zur Gefährdungsbeurteilung psychische Belastung und lernen den Unterschied zwischen Belastung und Beanspruchung kennen. Darüber hinaus bekommen Sie einen Überblick über die Gesetze, Verordnungen und die Mitbestimmung vor dem Hintergrund der Gefährdungsbeurteilung psychische Belastung und lernen lösungsorientierte Handlungsmöglichkeiten für die Praxis kennen.

Weitere Informationen sowie die direkte Anmeldung finden Sie [hier](#).

Bildquelle: pixabay.com

Weltsicherheitstag 2022

28. April 2022



Fast jedem der (zumeist) 356 Tage im Jahr wird mittlerweile seine eigene Bedeutung zugeschrieben. Mal sind die Themen der Aktionstage seriös, mal sind sie aber auch eher skurril. Das Team der Institut Input GmbH möchte Ihre Aufmerksamkeit auf den **Welttag für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz** am 28. April richten.

Viele Betriebe nehmen diesen Termin zum Anlass, um Sicherheits- bzw. Gesundheitstage um dieses Datum herum zu veranstalten. Haben Sie in Ihrem Unternehmen schon etwas geplant für diesen Tag? Oder fehlt Ihnen noch eine geeignete Idee zur Gestaltung Ihrer Aktion? Wie wäre es denn mit dem thematischen Schwerpunkt *Risikokompetenz*? Diese ist für die ganze Belegschaft relevant, unabhängig der Hierarchieebenen oder sonstigen Strukturen. Risiken können nun mal nicht immer beseitigt werden. Bewältigten müssen wir sie aber trotzdem. Daher: Lieber ein gesundes Maß an Risikobereitschaft, anstatt eine Kultur aus Angst.

Die Kampagne "RisikoFreude" stärkt Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter darin, Risiken frühzeitig zu erkennen, sie realistisch zu bewerten und letztlich angemessen zu bewältigen.

Erfahren Sie hier mehr zur Aktion!

Nehmen Sie noch heute Kontakt auf. Das Institut Input unterstützt Sie gerne dabei, am Welt-sicherheitstag auch in Ihrem Betrieb eine erfolgreiche Aktion durchzuführen.

(Bild-)Quelle: Institut Input GmbH

Resilienz im Arbeitsleben

Kompaktseminar

21.04.2022 | 13:00 – 14:40 Uhr | online



Stress lässt sich nie ganz vermeiden, aber es ist möglich zu lernen mit Stress besser umzugehen!

So hilft die psychische Widerstandskraft, Resilienz genannt, aus besonders belastenden Situationen gut wieder herauszufinden. Diese Widerstandskraft kann trainiert werden.

In diesem 100-minütigen Seminar wird zunächst Grundwissen zum Thema Resilienz vermittelt und anschließend anhand verschiedener Beispiele verdeutlicht, wie die psychische Widerstandskraft im Arbeitsalltag auf der individuellen sowie betrieblichen Ebene gestärkt werden kann.

Weitere Informationen sowie die Anmeldung finden Sie [hier](#).

Bildquelle: pixabay.com

Neues aus dem INQA WAI-Netzwerk



Aus der Pandemie gelernt: Arbeit und Arbeitsfähigkeit für Jung und Alt erhalten

Die Pandemie hat unsere Arbeitswelt auf den Kopf gestellt. Fragen nach einem guten Gesundheitszustand und Bemühungen darum, möglichst nicht krank zu werden, haben uns auch

in der Arbeitswelt sensibler dafür. Unser Fokus richtet sich wieder auf gute Arbeitsschutzstandards, Fingerspitzengefühl für jede*n einzelne*n Beschäftigte*n und gute Kommunikation. Wie können wir aus der Pandemie für die Zukunft lernen?

Dafür haben wir ein besonderes Event geplant: Unsere INQA WAI-Jahreskonferenz 2022 zusammen mit der 5. Wirtschaftskonferenz zum Generationen-Management.

Diese Veranstaltung möchte den Wissens- und Erfahrungsschatz, welchen wir uns alle in den letzten zwei Jahren aneignen konnten, an einem Ort zusammenbringen. Gemeinsam mit Expert*innen aus Management, Arbeitsmedizin und vielen weiteren Bereichen ist es Ziel der Konferenz eine gute Basis für **Arbeitsfähigkeit für alle Generationen** jetzt und für die Zukunft zu schaffen.

Deshalb lädt die Arbeitsfähigkeitserhalten KG aus Österreich sowie das Institut für Arbeitsfähigkeit und das INQA WAI-Netzwerk Sie herzlich zu der Konferenz ein vom **23. – 24. Mai 2022** im Festspielhaus in **Bregenz**.

Das geplante Programm, weitere Informationen sowie den Link zur Anmeldung finden Sie [auf unserer Homepage](#).

Bildquelle: unsplash.com



Beschäftigtenbefragung leicht gemacht!

Wie steht es um die Arbeitsfähigkeit Ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter? Als Mitglied des INQA WAI-Netzwerks erhalten Sie belastbare Zahlen und Auswertungen - einfach, unkompliziert und kostenfrei!

Seit März 2021 haben Mitglieder des [INQA WAI-Netzwerks](#) die Möglichkeit erweiterte, individualisierte Auswertungen des WAI-Fragebogens zu erhalten. Zu jedem Jahresbeginn senden wir den Mitgliedern eine an ihrer Unternehmensgröße orientierte Anzahl an zufällig generierten Codes. Diese können jährlich kostenfrei genutzt werden.

Mit Hilfe dieser Codes erhalten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nach Ausfüllen des Online-WAI-Fragebogens auf unserer Netzwerk-Webseite **individuelle Auswertungen** zu ihrer Arbeitsfähigkeit, welche zusätzlich zum allgemeinen Index **weitere Analysen und Handlungsempfehlungen** im Kontext der eigenen Arbeitsfähigkeit beinhalten.

Für das Unternehmen sind die individuellen Handlungsempfehlungen nicht einsehbar, da die Daten selbstverständlich anonym erhoben werden und somit nicht auf einzelne Personen zurückführbar sind. Haben mindestens fünf Personen den Fragebogen ausgefüllt und einen Code verwendet, erhält das Unternehmen bzw. die bei uns registrierte Ansprechperson einen zusammenfassenden betrieblichen Bericht zum Stand der Arbeitsfähigkeit der Beschäftigten.

Zusätzlich erhalten Mitglieder des INQA WAI-Netzwerks eine Einschätzung der Arbeitsfähigkeit Ihrer Beschäftigten **im Vergleich zu repräsentativen Referenzdaten**. Mit dabei sind außerdem noch Handlungsempfehlungen sowie Tipps zu Präventionsmöglichkeiten und zur Betrieblichen Gesundheitsförderung.

Falls eine größere Anzahl an Codes benötigt wird, können diese einfach und unkompliziert im internen [Mitgliederbereich](#) der WAI-Homepage hinzugekauft werden.

[Werden Sie Mitglied des INQA WAI-Netzwerks](#) und profitieren Sie neben der erweiterten Auswertung des WAI von der Vernetzung mit unterschiedlichen Expertinnen und Experten!

Bildquelle: Adobe Stock

Wie hat Ihnen unser Newsletter gefallen?



Wir arbeiten stets daran, unser Angebot und unsere Services an die Bedürfnisse und Wünsche unserer Kundinnen und Kunden auszurichten und zu optimieren. **Daher brauchen wir Ihr Feedback!** Schreiben Sie uns gerne Ihre Anregungen und Kommentare an newsletter@arbeitsfaehig.com.

Bildquelle: unsplash.com



[Bewerten Sie uns auf Google.](#)

Wir freuen uns auf Ihr Feedback!

Die nächsten Termine

Februar 2022

15.02.2022 – 18.02.2022 online

[Qualifizierung und Zertifizierung zum Arbeitsfähigkeitscoach® \(AFCoach®\)](#)

16.02.2022 online

[Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats im BEM](#)

17.02.2022 online

[Mindeststandards an ein ordnungsgemäßes BEM](#)

21.02.2022 online

[BEM neu poliert – Refresher-Seminar](#)

24.02.2022 online

[WebSeminar: Arbeit & Erholung](#)

24.02.2022 online

[Erfolgreich kommunizieren im BEM](#)

25.02.2022 online

[WebSeminar: Führung – auch noch gesund gestalten?](#)

März 2022

10.03.2022 online

[Psychische Störungen – eine Herausforderung für das BEM](#)

15.03.2022 online und vor Ort in Mainz

[BEM-Basisseminar I](#)

22.03.2022 online

[Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats im BEM](#)

23.03.2022 online

[Mindeststandards an ein ordnungsgemäßes BEM](#)

April 2022

05.04.2022

[WebSeminar: Betriebliches Eingliederungsmanagement](#)

07.04.2022

[WebSeminar: Gefährdungsbeurteilung psychische Belastung – \(k\)ein Angstwort](#)

21.04.2022

[Webseminar: Resilienz im Arbeitsleben](#)

22.04.2022

[WebSeminar: Betriebliches Gesundheitsmanagement](#)

26.04.2022

[BEM-Basisseminar II](#)

28.04.2022

[BEM vernetzt](#)

29.04.2022 Mainz

[2. Jahrestreffen aller AFCoaches](#)

Mai 2022

05.05.2022 online

[Maßnahmenableitung psychische Gefährdungsbeurteilung](#)

06.05.2022 online

[Praxiswerkstatt WAI-Pflege](#)

09.05.2022 online

[Angewandte Dialog- und Lernkultur in erfolgreichen Unternehmen](#)

10.05.2022 online

[Willkommen im Haus der Arbeitsfähigkeit!](#)

12.05.2022 online und vor Ort in Berlin

[Supervision BEM](#)

12.05.2022 online und vor Ort in Berlin

[Reflexionstage/Kolloquium Arbeitsfähigkeitscoach®](#)

12.05.2022 online

[Erfolgreich kommunizieren im BEM](#)

16.05.2022 online

[Die Zukunft gemeinsam gestalten mit agilem Change Management](#)

17.05.2022 – 20.05.2022 online und vor Ort in Berlin

[Qualifizierung und Zertifizierung zum Arbeitsfähigkeitscoach® \(AFCoach®\)](#)

22.05.2022 – 29.05.2022

[Studienreise nach Israel: Zukunftsfähiges Arbeiten und Leben in der Vielfalt](#)

23.05.2022 – 24.05.2022 in Bregenz (Österreich)

[5. Wirtschaftskonferenz | INQA WAI-Jahreskonferenz](#)

31.05.2022 online und vor Ort in Mainz

[BEM neu poliert – Refresher-Seminar](#)

Juni 2022

02.06.2022 – 03.06.2022 in Berlin

[8. Forum BEM](#)

22.06.2022 online

[Achtsam gesund arbeiten – Gesund führen durch achtsames Handeln](#)

30.06.2022 online

[WebSeminar kompakt: Wie setze ich den Work Ability Index \(WAI\) im Unternehmen ein?](#)

September 2022

01.09.2022 online und vor Ort in Mainz

[Reflexionstage/Kolloquium Arbeitsfähigkeitscoach®](#)

01.09.2022 online und vor Ort in Mainz

[Supervision BEM](#)

15.09.2022 online und vor Ort in Mainz

[BEM-Basisseminar I](#)

15.09.2022 online und vor Ort in Mainz

[Erfolgreich kommunizieren im BEM](#)

21.09.2022 online

[Psychische Störungen – eine Herausforderung für das BEM](#)

22.09.2022 online

[WebSeminar: Führung – auch noch gesund gestalten?](#)

26.09.2022, 24.10.2022 und 21.11.2022 online

[Angewandte Dialog- und Lernkultur in erfolgreichen Unternehmen](#)

27.09.2022 – 30.09.2022 online und vor Ort in Mainz

[Qualifizierung und Zertifizierung zum Arbeitsfähigkeitscoach® \(AFCoach®\)](#)

29.09.2022 online

[WebSeminar: Arbeit & Erholung](#)

Hier finden Sie unser Veranstaltungsangebot mit allen Terminen.

Haben Sie Fragen? Wollen Sie sich über unser Angebot näher informieren? Sie erreichen uns unter der Telefonnummer +49 (0)6131 6039840 oder E-Mail-Adresse gutentag@arbeitsfaehig.com.

Sie finden uns im Internet unter www.arbeitsfaehig.com und auf Facebook unter www.facebook.com/arbeitsfaehig.

Institut für Arbeitsfähigkeit GmbH - Giesert, Liebrich, Reuter -
Fischtorplatz 23
55116 Mainz



[Bewerten Sie uns auf Google.](#)

Wir freuen uns auf Ihr Feedback!
